

PERSONALIA

HELMUT NÜSSLER zu seinem 80. Geburtstag

Am 2. Juli 1998 beging HELMUT NÜSSLER seinen 80. Geburtstag. Dieser Tag stand ganz im Zeichen der Dankbarkeit für das, was der Jubilar in seinem Leben bisher geschaffen hat. Wir erlebten einen aktiven und rüstigen Rentner, der sich gerade in einer neuen Wohnung gemütlich eingerichtet hat mit vielen Plänen für die nächsten Jahre. Der Tag wurde ein Tag des Wiedersehens mit Verwandten, ehemaligen Kollegen und Freunden. Die Feierstunden reichten keineswegs aus, um Erinnerungen an viele unvergessene gemeinsame Erlebnisse auszutauschen. HELMUT NÜSSLER ist jung geblieben. Voller Ideen und Enthusiasmus gestaltete er die zurückliegenden Jahre seiner Rentenzeit, genauso wie sein ganzes Leben.

Abb. 1: Während eines Besuches der Hermannsdorfer Wiesen im Juli 1998. Von links nach rechts: THOMAS KEIL, HARALD FIEDLER, HELMUT NÜSSLER, HANNES RIETZSCH, STEFAN FIEDLER.

In Freital geboren, fand er als junger Mann den Weg zu seiner leidenschaftlichen Beschäftigung mit den Insekten, die ihn in Höhen und Tiefen des Lebens begleitete, aus der er immer Kraft schöpfen konnte und die ihm zeitlebens Anerkennung zuteil werden ließ. Sein Interesse an der Heimat und an der Natur wurde von den Eltern gefördert. Den Weg zur Entomologie bestimmte aber letztlich die Freundschaft zu dem Insektensammler OTTO LANGER aus Pesterwitz bei Freital. Mit dem Fahrrad durchstreifte er in seiner Freizeit die heimatliche Umgebung. An traditionellen Sammelorten, wie den Hängen des Weißeritztales, dem Tharandter Wald, Meißen, Moritzburg und dem Osterzgebirge, begründete er seine faunistische Sammeltätigkeit und legte den Grundstock für eine Käfersammlung im mitteleuropäischen Rahmen.

In den 30er Jahren fand HELMUT NÜSSLER zu dem Klub der Dresdner Käfersammler, zu denen bekanntgewordene Entomologen wie Dr. VAN EMDEN, KARL HÄNEL, Professor HELLER, HERMANN KOKSCH, Professor NOESSKE, JOHANNES RICHTER, HERBERT SCHMIDT, Dr. WETHLO und nicht zuletzt auch OTTO LANGER zählten. Gern erzählte uns HELMUT NÜSSLER von den Zusammenkünften in dem Vereinszimmer im Gasthaus Angermann auf der Tolkewitzer Straße. Leider sind die Ver einssammlung und eine umfangreiche Bibliothek bei der Zerstörung Dresdens im Jahre 1945 mit vernichtet



worden. Der Krieg veränderte auch das Leben von HELMUT NÜSSLER. Mehrfach verwundet kehrte er aus der Gefangenschaft. Nichts war so wie vorher, vor allem konnte er seinen Beruf als Zeichner nicht mehr ausüben. Eine Anstellung fand er in einer Seilerei. Neben all dem Leid hatte der Krieg aber doch etwas Angenehmes übrig gelassen, Zeugen seiner Leidenschaft. Es waren in leeren Zigarettenschachteln verpackte Käfer, die mit der Feldpost den Weg in die Heimat gefunden hatten. Zugegeben, das eine oder andere Päckchen ist weggekommen, vielleicht, weil eine begehrte Zigarette darin vermutet wurde. Im Jahre 1953 fand HELMUT NÜSSLER in seiner Frau HILDEGARD eine verständnisvolle Begleiterin für viele schöne Jahrzehnte.

Die Organisation der Entomologen im Nachkriegsdeutschland wurde von HELMUT NÜSSLER aktiv verfolgt. Er wurde Mitglied der Deutschen Entomologischen Gesellschaft. Im Jahre 1960 bot sich für ihn die Möglichkeit, eine Stelle als Konservator am Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden anzunehmen. Seit dieser Zeit verband sich nun in einer glücklichen Vereinigung seine Neigung mit dem Beruf. In den folgenden Jahren hat er sich als Kustos eines Teils der Käfersammlung des Museums für die Erschließung des Materials aus den Magazinen für die museale wissenschaftliche Arbeit unermüdlich eingesetzt und dabei die Neuordnung unter anderem der Cerambycidae und der Curculionidae vorgenommen. Die Arbeit in den Sammlungen sowie seine eigene unermüdliche Sammeltätigkeit bildete die Grundlage für eine ständig wachsende Zahl von Publikationen. Er wurde zu einem versierten Kenner der heimischen Käferfauna. Es gibt kaum eine Käferfamilie, in der er nicht zur faunistischen Kenntnis durch eigene publizierte Funde beigetragen hätte. Viel Freude bereitete ihm besonders die Zusammenarbeit mit ADOLF HORION beim Zusammentragen der Funddaten für die Bände der „Faunistik der mitteleuropäischen Käfer“. HELMUT NÜSSLER entwickelte durch seine fundierten faunistischen Kenntnisse einen scharfen Spürsinn für neue Funde selbst bei wenig beachteten Gruppen.

Die besondere Liebe galt aber den Carabidae und Cerambycidae. So entstand für die weitere Dresdner Umgebung und die Sächsische Schweiz eine lückenlose und laufend aktualisierte Zusammenstellung der Bockkäferfunde. Den Carabiden widmete er bereits in seiner ersten Publikation 1940 seine Aufmerksamkeit. Der ihm unvergessene Fund von vielen Exemplaren der *Drypta dentata* Rossi bei Meißen beflügelte ihn immer wieder in der Schilderung seiner Erinnerungen. Dank eines Glücksumstandes gelang ihm die zufällige Entdeckung von *Carabus menetriesi*-Exemplaren in Bodenfallenaufsammlungen des Instituts für Landschaftsforschung und Naturschutz aus den Herrmannsdorfer Wiesen. Durch die Publikation des Fundes dieser bislang unbekanntem Form *pseudogranulatus* NÜSSLER

wurde ein fieberhaftes Suchen in mitteleuropäischen Mooren ausgelöst, was diese Eiszeit-Reliktart an vielen anderen Stellen in Mitteleuropa bekannt werden ließ. Als moderner Klassiker wird seine Arbeit über die Biologie dieser Art aus dem Jahre 1969 angesehen.

Die Arbeit am Museum für Tierkunde begleitete ihn bis zum Eintritt ins Rentenalter und darüber hinaus. Bereits 1969 erwarb er die Qualifikation des Oberkonservators. Für das Museum von unschätzbarem Wert sind seine Zusammenstellungen von Typenkatalogen aus verschiedenen Gruppen.

Ganz besonderer Dank gilt HELMUT NÜSSLER für die Pflege der Tradition der Entomologie in Dresden. Über Jahrzehnte hat er die Fachgruppe im damaligen Kulturbund betreut und durch seinen Einsatz bei der Organisation von Zusammenkünften in den Räumen des Tierkundenmuseums begeistert.

Was wäre die Entomologie ohne Nachwuchs. Selbst die Zuwendung eines erfahrenen Entomologen einmal erfahren, lag ihm immer die Förderung von jungen Entomologen am Herzen. So zählt er heute eine große Schar seiner Schüler. Eine besondere Leistung dabei war die Betreuung der Arbeitsgemeinschaft Entomologie im Jugendklub Zoologie am Museum in Dresden. An unzähligen Abenden und Exkursionen an Wochenenden war HELMUT NÜSSLER oft begleitet von seiner Frau für uns da. Mit Liebe und Geduld hat er uns in die Formenvielfalt der Insektenwelt eingeweiht und uns begeistert für eine Sache, die auch ihm selbst ein Leben lang Kraft verliehen hat. Eine Freundschaft über nun schon 30 Jahre hat sich daraus entwickelt. Das war uns Anlaß diesen Tag an einem würdigen Ort zu begehen. Unser Weg führte uns nach über 30 Jahren zur Heimat des *Carabus menetriesi pseudogranulatus* in das westliche Erzgebirge bei Geyer.



Abb. 2: *Carabus menetriesi pseudogranulatus* NÜSSLER beim Fressen einer Trunkelbeere (Foto: G. HOFFMANN 1968)

Es ist eine unlösbare Aufgabe, an das unermüdliche Wirken in 80 Lebensjahren zu erinnern, ohne wichtiges trotzdem zu vergessen. Vielleicht schließt sich die eine oder andere Lücke der Erinnerung durch die Liste der Veröffentlichungen von HELMUT NÜSSLER. Von ganzem Herzen wünschen wir unserem Jubilar Gesundheit, alles Gute und hoffen, daß er noch viele Jahre als aktiver Käfersammler und Ratgeber seinen dankbaren Schülern zur Seite steht.

Dr. Hannes Rietzsch

Zum 65. Geburtstag (ENB 27 1983/3: 137-138) und zum 70. Geburtstag (ENB 32 1988/5: 233-235) sind Beiträge erschienen.

Besonderer Dank gilt Herrn THOMAS KEIL für die freundliche Unterstützung bei der Drucklegung der Abbildungen.

Verzeichnis der entomologischen Arbeiten von HELMUT NÜSSLER

NÜSSLER, H. (1940): Kleine coleopterologische Mitteilungen (1323) (*Drypta dentata* Rossi - Wiederfund in Sachsen). - Ent. Bl. 36: 63 - 64.

NÜSSLER, H. (1958): *Pterastichus unctulatus* DFT. v. *Noesskei* - Neufund für Mitteleuropa. Nachr.bl. Oberlausitzer Insektenfreunde 2: 38.

NÜSSLER, H. (1959): Beitrag zur Biologie von *Ludius ferrugineus* LIN. (Col., Elateridae). - Mitt.bl. f. Insektenkunde 3: 3.

NÜSSLER, H. (1959): Abnormer Fraß eines Kartoffelkäfers (Col., Chrysomelidae). - Mitt.bl. f. Insektenkunde 3: 3.

NÜSSLER, H. (1959): Die Zuwanderung von *Gastrophysa (Gastroidea) viridula* DEG. in Mittelsachsen. (Col., Chrysomelidae). - Nachr.bl. Oberlausitzer Insektenfreunde 3: 56 - 57.

NÜSSLER, H. (1959): Über seltene Coleopteren in Mittelsachsen. Mitt.bl. f. Insektenkunde 3: 79 - 80.

NÜSSLER, H. (1961): Seltene Käfer in der Umgebung Dresdens. Mitt.bl. f. Insektenkunde 5: 37 - 38.

NÜSSLER, H. (1961): Sammelmöglichkeiten für exotische Insekten in Deutschland. - Ent. Nachr. 5: 49 - 50.

NÜSSLER, H. (1961): *Platycerus caprea* DEG. und *P. caraboides* L. (Col., Lucanidae) in Mittel- und Ostachsen. - Ent. Nachr. 5: 37 - 38.

NÜSSLER, H. (1961): Ein bemerkenswerter Neufund für die mitteldeutsche Coleopterenfauna (*Dirrhagax lepidus* ROSENH., Eucnemidae). - Ent. Nachr. 5: 71 - 72.

NÜSSLER, H. (1961): Der *Mesocarabus (Carabus) problematicus* THOMS. (*catenulatus* SCOP.) in der Oberlausitz. - Ent. Nachr. 5: 79 - 80.

NÜSSLER, H. (1961): Ein beständiges Vorkommen des nearktischen Bockkäfers *Parandra brunnea* F. (Col., Cerambycidae) in Deutschland. - Abh. Ber. Mus. Tierkunde. Dresden 26: 125 - 130.

NÜSSLER, H. (1962): Beiträge zur Coleopterenfauna Sachsens. - Ent. Nachr. 6: 30 - 31.

NÜSSLER, H. (1962): Beitrag zur Coleopterenfauna von Ostthüringen. Ent. Nachr. 6: 84 - 87, 99 - 100.

NÜSSLER, H. (1964): Die Bockkäfer der Umgebung von Dresden (Col., Cerambycidae). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 1: 169 - 187.

NÜSSLER, H. (1965): *Carabus menetriesi pseudogranulatus* ssp. n. aus dem sächsischen Erzgebirge (Coleoptera, Carabidae). Ent. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 31 (10): 307 - 317.

NÜSSLER, H. & R. GRÄMER (1966): Die Carabidae Mittel- und Ostachsens (Teil I). Gattungen *Cychnus* F., *Carabus* L. und *Calosoma* WEB. - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 1: 295 - 335.

BLUMENTHAL, C. L. & NÜSSLER, H. (1967): *Carabus (Mesocarabus) problematicus* HERBST in Mitteleuropa (Col., Carabidae). Verbreitung und taxonomische Bewertung. - Mitt. Münch. Ent. Ges. 57: 54 - 82.

NÜSSLER, H. (1967): Unser Hirschkäfer und seine Verbreitung in Sachsen. - Naturschutzarb. u. naturkundl. Heimatforsch. in Sachsen 9: 76 - 83.

NÜSSLER, H. (1968): Beitrag zur Laufkäferfauna des Naturschutzgebietes 'Hermannsdorfer Wiesen'. Naturschutzarb. u. naturkundl. Heimatforsch. in Sachsen 10: 37 - 43.

NÜSSLER, H. (1968): Funde von *Carabus marginalis* F. aus der Muldenaue. - Ent. Nachr. 12: 137 - 138.

NÜSSLER, H. (1969): *Rhagium bifasciatum* F. morph. *montanum* nov. morph. (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. 13: 3.

NÜSSLER, H. (1969): Zur Ökologie und Biologie von *Carabus menetriesi* HUMMEL (Coleoptera, Carabidae). - Ent. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 36 (7): 281 - 302.

NÜSSLER, H. (1972): Der große Eichenbock unter Naturschutz. - Naturschutzarb. u. naturkundl. Heimatforsch. in Sachsen 14: 30 - 36.

NÜSSLER, H. (1972): Sächsische faunistische Coleopteren-Literatur. - Ent. Nachr. Ber. 16: 1 - 8, 91 - 102.

NÜSSLER, H. (1973): Zwei Neuheiten der sächsischen Käferfauna (Coccinellidae, Nitidulidae). - Ent. Nachr. 17: 11 - 13.

NÜSSLER, H. (1974): Die Bockkäfer der Umgebung von Dresden (Col., Cerambycidae). 1. Nachtrag. Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 5: 205 - 210.

NÜSSLER, H. (1974): Die Rosenkäferarten Sachsens. - Naturschutzarb. u. naturkundl. Heimatforsch. in Sachsen 16: 72 - 78.

NÜSSLER, H. (1975): Eine für Sachsen neue *Phytoecia*-Art (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. 19: 70 - 72.

NÜSSLER, H. (1976): Boreomontane Bockkäfer aus den Gebirgen der Deutschen Demokratischen Republik (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. 20: 177 - 185.

NÜSSLER, H. (1976): Der Große Puppenräuber und seine Verwandten. - Naturschutzarb. u. naturkundl. Heimatforsch. in Sachsen 18: 84 - 91.

NÜSSLER, H. (1977): Die Verbreitung von *Korynetes ruficornis* STURM und *coeruleus* DE GEER in Sachsen und den angrenzenden Gebieten (Col., Korynetidae). - Ent. Nachr. 21: 186 - 190.

NÜSSLER, H. (1977): Laufkäfer des Fichtelberg-Gebietes (Coleoptera, Carabidae). - Veröff. Mus. Naturkunde Karl - Marx - Stadt 9: 71 - 84.

NÜSSLER, H. (1978): Verzeichnis der Typen der Rüsselkäfer des Staatlichen Museums für Tierkunde Dresden (I) (Col., Curculionidae). - Ent. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 42: 251 - 274.

NÜSSLER, H. (1979): Der Riesensockkäfer, ein Relikt neotropischer Urwälder. - Blick ins Museum, Heft 22/23.

NÜSSLER, H. (1980): Bestandsschwankungen innerhalb der montanen Käferfauna Sachsens. - Info Ent. Karl - Marx - Stadt 11: 4 - 6.

CONRAD, R. & H. NÜSSLER (1981): Die Verbreitung des Sägebockkäfers (*Prionus coriarius* L.) in den südlichen und mittleren Bezirken der DDR. - Faun. Abh. Mus. Tierk. Dresden 8: 131-141.

NÜSSLER, H. (1981): *Hypocoelus foveicollis* (THOMSON, 1874), ein Neufund für die Fauna der DDR (Insecta, Coleoptera, Eucnemidae). Arbeiten zur Fauna der Sächsischen Schweiz (Nr. 16). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 9 (18): 203 - 204.

NÜSSLER, H. (1982): *Hypocoelus cariniceps* REITTER, 1902, ein Neufund für die Fauna der DDR (Col., Eucnemidae). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 10: 180.

NÜSSLER, H. (1982): Das Typenmaterial der Rüsselkäfer des Staatlichen Museums für Tierkunde Dresden (II) (Col., Curculionidae). Ent. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 46: 45 - 68.

- NÜSSLER, H. (1982): *Sermylassa halensis* LINNÉ in der Umgebung von Dresden (Col., Chrysomelidae). - Ent. Nachr. Ber. 26: 88 - 89.
- NÜSSLER, H. (1982): Sächsische faunistische Coleopteren-Literatur II. - Ent. Nachr. Ber. 26: 159 - 164.
- NÜSSLER, H. (1982) Funde von *Plagionotus floralis* PALLAS im Bezirk Erfurt (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. Ber. 26: 283.
- NÜSSLER, H. (1983): Die Bockkäfer der Umgebung von Dresden (Col., Cerambycidae). 2. Nachtrag. Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 10: 163 - 168.
- NÜSSLER, H. (1984): Die Bockkäfer der Sächsischen Schweiz. Eine Verbreitungsstudie mit Angaben zur Biologie, Ökologie, Phänologie und Variabilität der Arten (Col., Cerambycidae). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 12: 1 - 23.
- NÜSSLER, H. & E. JANTKE (1984): Zwei für die Fauna der DDR neue Schnellkäferarten (Coleoptera, Elateridae). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 12 (8): 83 - 84.
- NÜSSLER, H. (1986): Eine von *Osmoderma eremita* (SCOP.) abweichende Weibchen-Form aus Südwestbulgarien (Col., Scarabaeidae). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 13: 113 - 117.
- NÜSSLER, H. (1986): *Reesa vespulae* (MILLIRON) neu für die Käferfauna Sachsens (Col., Dermestidae). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 14: 101 - 102.
- NÜSSLER, H. (1988): Das Typenmaterial der Rüsselkäfer des Staatlichen Museums für Tierkunde Dresden (III) (Col., Curculionidae). - Ent. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 50: 1 - 32, 93 - 132.
- NÜSSLER, H. (1988): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Coleoptera-Anthribidae (Insecta, Coleoptera, Anthribidae). - Faun. Abh. Staatl. Mus. Tierkunde Dresden 15: 155 - 166.
- NÜSSLER, H. (1988): Geschützte heimische Bockkäfer. Naturschutzarb. in Sachsen 30: 49 - 54.
- NÜSSLER, H. (1988): Das Typenmaterial der Rüsselkäfer des Staatlichen Museums für Tierkunde Dresden (IV) (Col., Curculionidae). - Ent. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 52: 1 - 28.
- NÜSSLER, H. (1993): *Thanasimus pectoralis* (FUSS., 1863) eine für Sachsen neue Buntkäfer-Art (Col., Cleridae). - Ent. Nachr. Ber. 37: 68.
- NÜSSLER, H. (1994): Eine bemerkenswerte Marienkäferart aus dem Gebiet der Elbwanne zwischen Dresden und Diesbar: *Oenopia lyncea* (OLIVIER, 1808) (Col., Coccinellidae). - Ent. Nachr. Ber. 38: 206 - 207.
- NÜSSLER, H. (1994): Sächsische faunistische Coleopteren-Literatur III. - Ent. Nachr. Ber. 38: 245 - 250.
- NÜSSLER, H. (1994): Zur Faunistik der Cerophytidae und Eucnemidae in den ostdeutschen Bundesländern (Coleoptera). - Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 19: 179 - 186.
- NÜSSLER, H. (1994): Die Bockkäfer der Umgebung von Dresden (Dritter Nachtrag) (Col., Cerambycidae). Faun. Abh. Mus. Tierkunde Dresden 19: 187 - 192.
- NÜSSLER, H. (1996): *Saprinus tenuistrius* MARSEUL, 1855 eine für die Käferfauna des Bundeslandes Sachsen neue Stutzkäfer-Art (Col., Histeridae). - Ent. Nachr. Ber. 40: 65 - 66.
- NÜSSLER, H. (1996): Kommentiertes Verzeichnis der Schienenkäfer (Col., Eucnemidae) des Freistaates Sachsen. - Mitt. Sächs. Ent. 35: 3.
- NÜSSLER, H. (1996): Kommentiertes Verzeichnis der Breitüsselkäfer (Col., Anthribidae) des Freistaates Sachsen. - Mitt. Sächs. Ent. 35: 3 - 4.
- NÜSSLER, H. (1998): Kommentiertes Verzeichnis der Schnellkäfer (Col., Elateridae) des Freistaates Sachsen. - Mitt. Sächs. Ent.
- NÜSSLER, H. (1996): Die Bockkäfer-Fauna des Plauenschen Grundes bei Dresden (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. Ber. 40: 231 - 236.
- NÜSSLER, H. (1998): Die Laufkäfer-Fauna des Plauenschen Grundes bei Dresden (Col., Carabidae). - Ent. Nachr. Ber. 42:
- NÜSSLER, H. (1998): Die Blatthornkäfer- und Hirschkäfer-Fauna des Plauenschen Grundes bei Dresden (Col., Trogidae, Geotrupidae, Scarabaeidae, Lucanidae). - Ent. Nachr. Ber. 42: 123 - 126.

(Zusammenstellung: BERNHARD KLAUSNITZER)

GRATULATION

Die Niederlausitzer Entomologen gratulieren Herrn RICHARD EICHLER (Forst/L.) zum 50. Geburtstag am 10. November und wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit.

UMSCHLAGBILDER

1. Umschlagseite

Bembix ♂ auf einer Brombeerblüte vom 27.6.1996 (Halbendorf/Spree, ehemaliger Truppenübungsplatz).

4. Umschlagseite

A Das *Bembix* - ♀ landet mit der erbeuteten Fliege (Bauch an Bauch) unmittelbar vor ihrem Nesteingang. Die Fliege, die durch Stiche des Giftstachels des ♀ gelähmt ist, wird mit den Mittelbeinen festgehalten, die Vorderbeine beginnen sofort im Gleichtakt den Nesteingang vom Sand freizuscharren.

B - Das ♀ beginnt zusammen mit der Fliege in das Nest hineinzukriechen.

C Ein *Bembix* ♂ „interessiert“ sich für das ♀. Doch diese verschwindet im Nest, um ihrer Larve die Fliege als Nahrung zu überlassen.

D - Größere Sandklümpchen, die den Nesteingang versperren, werden mit den kräftigen Mandibeln fortgezogen.

Fotos A - D stammen vom 13.8.1997 (Fläche des ehemaligen Truppenübungsplatzes Mücka in der Malschwitzter Heide).

(alle Fotos: H.-J. SCHULZ)